

## Ablauf Antrag auf waffenrechtliche Befürwortung durch den Landesverband!

egal ob Antrag für Kurzwaffe, Selbstladelangwaffe oder Repetiergewehr auf gelbe WBK.

1. **Antrag** mit Angaben welche Waffen erworben werden soll (auch bei der gelben WBK)
2. **Beiblatt** (oder Zusatzblatt mit gleiche Angaben wie auf dem Beiblatt) mit Auflistung aller Waffen, sofern Erstantrag dann vermerken keine Waffen vorhanden und **unterschreiben**.
3. **SLG Blatt** =Bescheinigung der SLG das der Schütze regelmäßig trainiert und  
die SLG einen geeigneten Stand für die Waffe besitzt,  
einen angemietet hat (Mietvertrag),  
oder einen schriftlichen Nutzungsvertrag für den Stand besitzt,  
der Stand muss für die beantragte Waffe und Disziplin zugelassen sein  
(z.B. Mehrdistanzstand bei Flinte,1500, dynamisches KK usw.)
4. Kopie **BDMP Ausweis** (Vorder- und Rückseite)
5. frankierter Rückumschlag (**bitte auf ausreichend Porto achten**)
6. bei **Erstantragstellen** die noch keine Waffen besitzen, Kopie vom Schießbuch mit  
18 Trainingseinheiten im Jahr.
7. bei Schützen die in **mehreren Verbänden** sind, sofern es sich um einen ebenfalls  
anerkannten Verband nach § 15 WaffG handelt,
  1. zusätzlich **Kopie des Mitgliedsausweises bzw. Nachweis der Mitgliedschaft**,
  2. Nachweis der Teilnahme an mindestens **vier Schießterminen beim BDMP**
8. **ab der 3. und weiterer Kurzwaffen**, bitte Nachweis bzw. Hinweis auf Teilnahme an einer Landesmeisterschaft beifügen, sowie ausführliche Begründung warum die vorh. Waffen, (egal von welchem Verband) nicht für die Disziplin geeignet sind
9. **für die 4. und weiterer Selbstladelangwaffen**, ausführliche Begründung warum die vorh. Waffen für die Disziplin nicht geeignet sind, ebenfalls Nachweis/Hinweis Teilnahme Landesmeisterschaft